Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 59 (1965)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Religiös-Soziale Vereinigung der Schweiz ; Vereinigung der

Freunde der "Neuen Wege" : Jahresversammlung : Sonntag, den

14. März 1965, 10 Uhr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

derts ähnlich ist, wird die Zukunft Ghanas entschieden fortschrittlichere Züge aufweisen und ausgesprochen sozialistisch geprägt sein. Seine Bevölkerung (sieben Millionen) hat eine Lebenshaltung erreicht, die zu den höchsten in Afrika gehört; und was ihren Bildungsstand anlangt, so ist schon die Tatsache, daß allein im Jahr 1962 rund tausend Primarschulen eröffnet wurden, bezeichnend genug. Sie steht darum, wie auch ausländische Beobachter feststellen, in ihrer großen Mehrheit fest zu Nkrumah, der in ganz Afrika das Sinnbild und die Verkörperung des Aufstiegs- und Unabhängigkeitswillens des schwarzen Erdteils ist. Haben nicht auch wir «hochgesitteten» Europäer allen Grund, dieses junge Ghana zu bewundern und nach Kräften seine ungestörte Entwicklung zu fördern?

5. Februar

Hugo Kramer

RELIGIOS-SOZIALE VEREINIGUNG DER SCHWEIZ VEREINIGUNG DER FREUNDE DER «NEUEN WEGE»

Jahresversammlung

Sonntag, den 14. März 1965, 10 Uhr, im Hause des VHTL, Birmensdorferstraße 67, Zürich (beim Bahnhof Wiedikon), 5. Stock, Versammlungssaal (Lift).

Vortrag von Herrn Heinrich Buchbinder, Zürich:

Atomfreie Zone in Mitteleuropa — Ein Weg zur Abrüstung

Was sagt die Schweiz dazu?

Jedermann ist herzlich willkommen. Freie Aussprache.

Hierdurch sei bekanntgegeben, daß Sonntag, den 28. Februar 1965, im Anschluß an die Mitgliederversammlung der Schweizerischen Zentralstelle für Friedensarbeit, im Hause «Zum Korn», Birmensdorferstraße 67 (Sitzungssaal im 5. Stockwerk, Lift!), ab 16 Uhr ein Lichtbildervortrag von Pfarrer Willi Kobe stattfindet: «Blicke hinter den Eisernen Vorhang». Jeder Interessierte ist freundlich willkommen.